

# TIERSEUCHEN – ENTSCHÄDIGUNGSANTRAG nach § 15 Tiergesundheitsgesetz

(Antrag bitte gut leserlich in Druckschrift ausfüllen)

## Teil 1 Angaben des Antragstellers Entschädigungsberechtigter nach § 21 Tiergesundheitsgesetz (TierGesG)

Teil 1 ist **vollständig**, innerhalb von **30 Tagen** nach Tötung des letzten Tieres beim Amtstierarzt einzureichen.

Tierseuche: ..... Tierart: .....

Reg.-Nr. nach ViehVerkV: 1 2 0 — — — — —  
(12 - stellig)

Name, Vorname bzw. Betriebsname: .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ, Wohnort bzw. Betriebssitz: .....

Besteuerungsform:

vorsteuerabzugsberechtigt  
(Regelbesteuerung)

pauschalierend

Hobbyhaltung

### Kontoverbindung:

Bankname, Ort: .....

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Anspruch auf Schadensersatz gegen einen Dritten gemäß § 21 (3) TierGesG  
 (bitte zutreffendes ankreuzen)

besteht nicht

besteht gegen .....

(Bitte ausführliche Begründung als Anlage beifügen)

Mit der Schätzung (Ermittlung des gemeinen Wertes) durch den Amtstierarzt allein erkläre ich mich  
 (bitte zutreffendes ankreuzen)

einverstanden

nicht einverstanden

Alle Ansprüche sind durch den Antragsteller mit Unterlagen incl. Einzahlungsbelegen nachzuweisen!

**Folgende Unterlagen sind beigefügt:** (bitte zutreffendes ankreuzen)

Tötungsanordnung

Nachweis der Tötung oder Schlachtbescheinigung

### Kostennachweise

Tötungskosten *mit Einzahlungsbeleg*

Schlachtabrechnung (Erlöse) *mit Belegen*

Entsorgungskosten (durch SecAnim)  
*mit Einzahlungsbeleg*

Sonstige Kosten (z.B. Desinfektion Töteplatz, Impfnachweis...)  
*mit Einzahlungsbeleg*

**Hiermit bestätige ich alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben:**

Ort, Datum:..... Unterschrift des Antragstellers: .....

## Teil 2: Angaben des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes

(Teil 1 und 2 mit allen Anlagen sind unverzüglich der Tierseuchenkasse zu übermitteln)

Datum des Posteingangs  
des Teil 1 im VLÜA:.....

Stempel des VLÜA

**Amtliche Feststellung:** des Ausbruchs:  des Verdachts:

Tierseuche: .....

Datum der Anzeige: .....

Tierart: .....

Datum der amtl. Feststellung: .....

### Tötungsanordnung:

vom: ..... verfügt durch: ..... Tötung erfolgte am: .....

### **Tierbestand am Tag der amtlichen Feststellung der Tierseuche (§ 13 AGTierGesG):**

(Bitte alle vom Antragsteller gehaltenen Tierarten im Seuchenobjekt in Stück angeben!)

Rinder			
Schweine		dav. Ferkel bis 30 kg	
Schafe		dav. Lämmer bis 9	
Ziegen		dav. Lämmer bis 9	
Pferde			

Hühner	
Enten	
Gänse	
Truthühner	
Bienenvölker	

### **Zur Entschädigung beantragte Tiere:**

	Anzahl	Minderung n. TierGesG	
		§ 16/3-1	§ 16/3-2
<b>vor Anzeige der Tierseuche:</b> Verendungen		50 %	
Tötungen		50 %	
Schlachtungen*			20 %
<b>nach Anzeige der Tierseuche:</b> Verendungen			
Tötung / Schlachtung**			
<b>Zu entschädigende Tiere insgesamt:</b>			

\* Minderung um 20 % bei Schlachtstättentieren, die bei der amtstierärztlichen Auftriebsuntersuchung oder bei der Schlachtieruntersuchung als nicht seuchenkrank oder seuchenverdächtig befunden worden.

\*\* zutreffendes bitte unterstreichen

**Folgende Unterlagen sind beizufügen:**

(bitte zutreffendes ankreuzen)

- Schätzungsniederschrift**
- Untersuchungsbefunde / Auszug aus Befundlisten**
- Rechnung der Schätzer**
- ggf. epidemiologischer Bericht zur Einschleppungsursache der Tierseuche**
- Sonstiges:** .....
- .....
- .....

**Zum vorstehenden Tierseuchenentschädigungsantrag wird bescheinigt, dass:**

- a) bei der Schätzung des gemeinen Wertes der Tiere der § 16 TierGesG und die §§ 14 – 16 und 18 AGTierGesG Brandenburg beachtet worden sind, und
- b) ein zur Versagung der Entschädigung führender Grund nach § 18 (1) und (2) TierGesG  
(bitte zutreffendes ankreuzen)

- nicht vorliegt
- vorliegt  
(ausführliche Begründung bitte als Anlage beifügen)

Ergänzende Bemerkungen bei Feststellung von Verstößen nach § 18 (1) und (2) TierGesG  
(bitte in Kurzform erläutern)

.....

.....

.....

.....

Der Entschädigungsantrag ist zu o.g. Datum im VLÜA

- vollständig
- nicht vollständig eingegangen.

Folgende Unterlagen wurden nachgefordert:

.....

.....

Die Plausibilitätsprüfung ist durchgeführt worden. Die sachliche Richtigkeit des Antrages wird bestätigt.

.....  
Datum / Unterschrift des Amtstierarztes

Siegel